



WWF Deutschland  
Roland Gramling  
Pressestelle  
Reinhardtstraße 14  
10117 Berlin  
Direkt: +49 (0)30 311 777-425  
Fax: +49 (0)30 311 777-199  
roland.gramling@wwf.de  
www.wwf.de

# Pressemitteilung

## Rückkehr der Wilden Kätzchen

### GreenTec Awards 2015: WWF Sonderpreis für „Wildkatzenland an Werra und Meißner“

Berlin, 05.02.2015 – Der WWF Sonderpreis im Rahmen der GreenTec Awards 2015 geht in diesem Jahr an ein Wildkatzenprojekt in Nordhessen. Das teilten die GreenTec Awards und die Umweltschutzorganisation WWF nach Abschluss des Online-Votings mit. Die User hatten die Möglichkeit, unter zehn Naturschutzprojekten aus ganz Deutschland ihren Favoriten zu wählen. Das Gewinnerprojekt wird im Rahmen der GreenTec Awards-Gala am 29. Mai 2015 im Berliner Tempodrom ausgezeichnet. Das herausragende Wildkatzen-Projekt im Werra-Meißner-Kreis hat zum Ziel, das Vorkommen der seltenen Tiere im Herzen Deutschlands zu schützen.

„Katzen zählen zu den beliebtesten Haustieren Deutschlands. Umso wichtiger ist es, dass auch ihre wilden Verwandten hierzulande wieder eine Heimat haben. Das Gewinnerprojekt unterstützt in vorbildlicher Weise die Rückkehr der Wildkatze und trägt dazu bei, die Erfolgsgeschichte dieser langjährigen Naturschutzarbeit fortzuschreiben“, sagt Marco Vollmar, Mitglied der Geschäftsleitung beim WWF Deutschland.

Marco Voigt, Initiator der GreenTec Awards, fügt hinzu: „Als Besitzer von zwei Hunden liegt mir der WWF Sonderpreis, den wir in diesem Jahr erneut als unseren Publikumspreis vergeben, besonders am Herzen. Mit der Verleihung an das Wildkatzenprojekt leisten wir gerne einen Beitrag, um mehr Aufmerksamkeit für den Schutz heimischer Wildtiere zu schaffen.“

Neben klassischem Lebensraumschutz, wie etwa der Schaffung von Streuobst- und Waldwiesen, gibt es auch eine enge Zusammenarbeit mit Waldbesitzern, um eine wildkatzenfreundliche Waldwirtschaft mit sogenannter aktiver Waldrandgestaltung oder dem Verzicht auf Holzeinschlag in der Zeit der Jungenaufzucht zu erreichen. Außerdem ist mittelfristig der Aufbau eines flächendeckenden Monitoring- und Meldesystems zur Sammlung und Auswertung der Wildkatzenbeobachtungen von Jägern und Naturfreunden in der Region geplant. Nur so könne die Bestandsentwicklung der Wildkatze kontinuierlich beobachtet und Gefahren wie etwa Staupe oder Parasitenbefall rechtzeitig erkannt werden.

Auch die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für den Schutz der Wildkatze und ihres Lebensraums mit Vorträgen und Naturerlebniswanderungen ist Bestandteil des Projektes. Damit soll ein Bewusstsein geschaffen werden, dass die Wildkatze zu den natürlichen Reichtümern Nordhessens gehört.

Neben wildernden Hunden stellt der Mensch die größte Gefahr für Wildkatzen dar, wobei die meisten Tiere auf Straßen überfahren werden. Auch der Einsatz von forstlichen Großmaschinen zur Setz- und Aufzuchtzeit kann den Katzen gefährlich werden. Daneben bedrohen Lebensraumzerstörung und -zerstückelung sowie Infektionskrankheiten die Population.

Träger des innovativen Naturschutzprojektes „Wildkatzenland an Werra und Meißner“ ist der Jagdverein Hubertus Kreis Eschwege e.V., der sich seit Jahren für den Wildkatzenschutz in der Region einsetzt und durch die eigenständige Umsetzung von verschiedenen Maßnahmen zur Lebensraumschaffung und -erhaltung Jagd mit aktivem Naturschutz verbindet. Der Verein wurde daher bereits mit einem Umweltpreis des Werra-Meißner-Kreises ausgezeichnet.

#### Hintergrund

Die **GreenTec Awards** sind Europas größter Umwelt- und Wirtschaftspreis und werden einmal jährlich für Umweltengagement und grüne Umwelttechnologien verliehen. Die nächste Preisverleihung findet am 29. Mai 2015 in Berlin statt. Die GreenTec Awards werden veranstaltet, um ökologisches und ökonomisches Engagement sowie Technologiebegeisterung zu fördern. Die Initiatoren und Veranstalter Marco Voigt und Sven Krüger setzen sich als Ingenieure mit viel Enthusiasmus für dieses Ziel ein. [www.greentec-awards.com](http://www.greentec-awards.com)

Der WWF Deutschland ist Teil der internationalen Natur- und Umweltschutzorganisation **World Wide Fund For Nature (WWF)**. Der WWF will die weltweite Zerstörung der Natur und Umwelt stoppen, die Biodiversität bewahren, Lebensräume schützen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Einklang miteinander leben. In Deutschland wird er von über 458.000 Förderern unterstützt. Rund um den Globus werden aktuell über 1.200 Projekte zur Bewahrung der biologischen Vielfalt durchgeführt. Die Stiftung Warentest zählt den WWF zur Spitzengruppe bei Transparenz, Organisation und Effizienz im Bereich der Tier- und Umweltschutzorganisationen. [www.wwf.de](http://www.wwf.de)

## Pressekontakt

Christine A. Lebert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit GreenTec Awards, Tel.: 030-2408 782 20;  
[lebert@greentec-awards.com](mailto:lebert@greentec-awards.com)

Roland Gramling, Pressestelle WWF Deutschland, Tel.: 030-311 777 425,  
[roland.gramling@wwf.de](mailto:roland.gramling@wwf.de)